

Seit 30 Jahren auf der selben Alpe

Landwirtschaft Familie Gomm bewirtschaftet die Obere Kalle bei Immenstadt

Immenstadt/Oberstaufen Schon als Jugendlicher hat Bernhard Gomm auf der Alpe Obere Kalle bei Ratholz zwischen Immenstadt und Oberstaufen ausgeholfen. 1981 übernahm er den Betrieb. In diesem Jahr verbringt der Äpler den 30. Sommer auf der 1201 Meter hoch gelegenen Hütte. 70 Stück Jungvieh hat Gomm zu betreuen – allesamt Tiere der Alpenossenschaft in Altusried, der die Alpe gehört und die sie an Gomm verpachtet hat.

„Natürlich schafft die ganze Familie mit“, schildert der 52-Jährige. Seine Frau Monika und die 23 Jahre alte Tochter Johanna gehören zum Stammpersonal. Gruppen und Schulklassen bietet die Obere Kalle Übernachtungsmöglichkeiten, ganze Generationen von Schülern haben dort oben ihre Klassenausflüge erlebt. In den vergangenen Jahren hat sich im Gebiet des Alpsee-Skizirkus einiges verändert: ein Waldseilgarten und die nach Betreiberangaben



Im 30. Jahr wird die Alpe Obere Kalle von der Familie Gomm geführt – auf dem Foto mit der Eseldame Romana und ihrem Fohlen Frenzi.

Foto: Michael Munkler

längste Rodelbahn Deutschlands ziehen vor allem Familien mit Kindern an. Jetzt, in den Sommerferien, kann es bei schönem Wetter zu Wartezeiten kommen. Auf der Obe-

ren Kalle gebe es nur regionale Produkte, versichert Gomm. Nicht umsonst ist er zweiter Vorsitzender des Vereins Allgäuer Alpenuss. Der hat es sich zum Ziel gesetzt, dass die

Mitgliedsbetriebe nur selbst erzeugte Waren oder solche von regionalen Zulieferbetrieben in der Küche verarbeiten dürfen. Heuer gibt es die Alpenuss-Alpen, die streng kontrolliert werden, bereits im dritten Jahr. So kommt auf der Alpe Obere Kalle beispielsweise der Käse aus Obermaiselstein und Steibis, die Wurst aus dem Schlachthäusle in Sonthofen, das Bier von verschiedenen Allgäuer Brauereien. Wie auf allen Alpenuss-Hütten erfährt der Gast, wo was herkommt – sozusagen die gläserne Speisekarte. Die Gomm haben nach eigenen Angaben schon immer auf Regionalität gesetzt. „Ich bin hier geboren und will unsere Lieferanten vor Ort stärken“, sagt der Äpler. (mun)

📍 Kommenden Sonntag findet auf der Oberen Kalle um 11 Uhr ein Berggottesdienst statt.

➡ www.alpgenuss.de